



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Meinhard Füllner (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerpräsidentin

Termine in der Silvesternacht

Frage 1: Welchen Sinn hat die Anwesenheit der Ministerpräsidentin im Lage- und Führungszentrum des Innenministers?

Antwort: In der Silvesternacht 1999/2000 werden Tausende von Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner ihren Dienst für die Gemeinschaft leisten: Polizei, Feuerwehren, Katastrophenschutz, Bundeswehr, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitswesens, der Verwaltungen in den Kommunen, den Kreisen, des Landes und viele mehr. Grund dafür sind zum einen mögliche Folgen eines Restrisikos an Gefahren, die sich aus dem Datumswechsel zum Jahr 2000 ergeben. Zum anderen ist in dieser Nacht angesichts der zu erwartenden ausgelassenen Feierstimmung mit einer erhöhten Zahl von Unfällen zu rechnen. Die Ministerpräsidentin möchte den Mitgliedern des Einsatzstabes im Gemeinsamen Lage- und Führungszentrum des Innenministers im Polizeizentrum Eichhof für ihr Engagement danken - stellvertretend für die vielen Menschen, die in der Millenniums-Silvesternacht im ganzen Land ihren Dienst absolvieren und deren Familien auf sie verzichten müssen.

Dies ist guter politischer Stil und für die Ministerpräsidentin eine Selbstverständlichkeit.

Frage 2: Von wann bis wann wird die Ministerpräsidentin im Lage- und Führungszentrum anwesend sein?

Antwort: Im Fall einer besonderen Lage oder einer Krise wird die Ministerpräsidentin das Lage- und Führungszentrum unverzüglich aufsuchen. Im Normalfall ist ein Besuch nach Mitternacht geplant. Eine genaue Uhrzeit kann für alle oben genannten Fälle noch nicht genannt werden.

Frage 3: Wird das Lage- und Führungszentrum des Innenministeriums während der kritischen Zeit des Jahreswechsels für Pressefotografen / Fernsehkameras zugänglich sein?

Antwort: Es gibt bereits heute Anfragen von Hörfunk, Fernsehen und Print-Medien, die in der Silvester-Nacht das Lage- und Führungszentrum besuchen möchten. Interessierten Medien wird deshalb zeitweise Gelegenheit gegeben, die Räumlichkeiten zu betreten und dort Bild- und Tonaufnahmen zu machen. Die Landesregierung sieht es außerdem als Pflicht und damit Selbstverständlichkeit an, die Medien und die Öffentlichkeit über den Verlauf der Nacht zu informieren.

Frage 4: Über welche besonderen Kenntnisse und Fähigkeiten, insbesondere zur Abwehr von Folgen möglicher Computer-Abstürze, verfügt die Ministerpräsidentin?

Antwort: Bei der Behebung eventuell auftretender technischer Probleme an Computern sowie Problemen der Gefahrenabwehr hat die Ministerpräsidentin volles Vertrauen in die Kenntnisse und das Können der Fachleute in der Verwaltung, der Polizei und der Feuerwehr. Sie ist weit entfernt von antiquierten Führungsmethoden jener Personen, die alles zur „Chefsache“ erklären.